

	<p>Objekt: Overall mit Schärpe</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: I (26 H) 294/1986,a-b</p>
--	--

Beschreibung

Resedagrüner Overall aus Seidenjersey (Polyesterseide) mit halblangen Raglanärmeln und runder Passe sowie langen Hosenbeinen. Die Bein- und Armabschlüsse sind durch einen Gummizug gerafft. Der Overall hat einen Bündchenkragen mit einem kleinen Knopf sowie einen Reißverschluss vorn. Die Schärpe aus grün changierender Polyesterseide ist mit hellgrüner Kunstseide unterlegt und hat einen schrägen Fadenlauf. Sie wurde als Gürtel um die Taille getragen. Zu dem Overall wurde eine passende Kimonojacke getragen (Ident.Nr. I (26 G) 295/1986).

Der Overall mit Schärpe entstand im Rahmen eines Sonder-Mode-Lehrgangs des Zirkels für künstlerische Textilgestaltung Potsdam im März 1982. Er war Teil der "Boutique-Modenschau", die u.a. bei den 19. Arbeiterfestspielen der DDR im Juni 1982 in Neubrandenburg vorgeführt wurde. Es sollte eine "Kollektion mit Accessoires aus Oma's Truhe für die Frau um 40" sein, wie es in der Einladung zur Modenschau heißt.

Der Zirkel war eine wegweisende Gemeinschaft des textilen "Volkskunstschaffens" in der DDR. Alle Entwürfe und Ausführungen (auch der Schmuckelemente) wurden in schöpferischer Tätigkeit der Zirkelmitglieder unter Anleitung von Frau Ingeborg Bohne-Fiegert geschaffen. Die Kollektionen wurden fast ausschließlich zu Modenschauen des textilen Volkskunstschaffens getragen. Blusen, leichte Sommerkleider u.ä. waren auch im täglichen Gebrauch.

Grunddaten

Material/Technik:	Seidenjersey; genäht
Maße:	Länge: 152 cm (Overall); Länge x Breite: 330 x 28 cm (Schärpe)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1982
	wer	Hannelore Hoff
	wo	Potsdam
Geistige Schöpfung	wann	1982
	wer	Margot Schulz (Potsdam)
	wo	